

# **Spiegel: Die Erziehung der Eltern**

## **Beitrag von „Enja“ vom 27. August 2005 22:10**

Ich bin mir nicht so sicher, ob Lehrer den Umgang mit hoch begabten Kindern durch Fortbildung lernen. Mein Eindruck war eher, dass die guten Lehrer überhaupt kein Problem hatten, aber bei den anderen sich die Probleme potenzierten.

Im Grunde war es eine Art Mobbing, die mein Kind in die Schwierigkeiten trieben. Irgendwie funktionierte es nicht. Und nach dem Test erst recht nicht. Die meisten wollten ihm beweisen, dass das wohl ein Irrtum sei und es das einsehen müsse. Dabei hielt es sich selbst für völlig unfähig und kapitulierte dann. Andere wollten nun Super-Leistungen aus dem Stand und nahmen es dem Kind übel, wenn es nicht klappte. Ich wüsste nicht, wo da eine Fortbildung ansetzen sollte.

Fortbildungen in der Richtung befassen sich meist mit den Grundtatsachen. Was ist Hochbegabung? Wie kann man das messen? Aber nicht: Was macht man, wenn man das weiß?

Vielleicht gibt es da auch keine Patentrezepte.

Grüße Enja